

INHALT

DRITTER TEIL

DIE KIRCHE CHRISTI ALS VERMITTLERIN DER ÜBERNATÜRLICHEN OFFENBARUNG

EINLEITUNG

2

Erstes Kapitel

STIFTUNG UND WESEN DER KIRCHE

§ 1.	Die Stiftung der Kirche als Gesellschaft	3
§ 2.	Das Wesen der Kirche	11
I.	Die Autorität der Kirche	11
1.	Die hierarchische Stellung der Apostel	15
2.	Apostolat und Episkopat	27
3.	Der Primat des hl. Petrus	42
A.	Die Verheißung des Primates	46
B.	Die Übertragung des Primates	82
C.	Anzeichen und Äußerungen des Primates Petri	88
II.	Der Zweck der Kirche	96
III.	Die Glieder der Kirche	101
IV.	Die Dauer der Kirche	123
V.	Die Vollkommenheit der Kirche	130

Zweites Kapitel

EIGENSCHAFTEN UND MERKMALE DER KIRCHE

§ 1.	Die Eigenschaften der Kirche	138
I.	Die Unfehlbarkeit der Kirche	139
II.	Die Freiheit der Kirche	146
III.	Die Heilsnotwendigkeit der Kirche	149
IV.	Die Apostolizität der Kirche	160
V.	Die Einheit der Kirche	164
VI.	Die Katholizität der Kirche	170
VII.	Die Heiligkeit der Kirche	177
VIII.	Die Sichtbarkeit der Kirche	183

§ 2. Die Merkmale der Kirche	191
I. Begriff und Zahl der Merkmale	191
1. Begriff der Merkmale	191
2. Zahl der Merkmale	193
II. Anwendung der Merkmale	199
1. Die Apostolizität	199
2. Die Einheit	251
3. Die Katholizität	256
4. Die Heiligkeit	258

Drittes Kapitel

BETÄTIGUNG DER KIRCHE

Überzicht	267
<i>bedeutendste:</i> Die Ausübung des kirchlichen Lehramtes	267
I. Der Gegenstand der Unfehlbarkeit	268
II. Die Träger der Unfehlbarkeit	284
1. Der Papst als Träger der Unfehlbarkeit	284
2. Die Bischöfe und das ökumenische Konzil	306
3. Die Bischöfe und das gewöhnliche kirchliche Lehramt	313
III. Die Quellen der Unfehlbarkeit	317
Überzicht	317
1. Die Heilige Schrift	321
A. Die Tatsache der Inspiration	322
B. Das Wesen der Inspiration	328
C. Der Umfang der Inspiration	332
2. Die Heilige Überlieferung	342
A. Die Existenz der Heiligen Überlieferung	344
B. Die Quellen der Heiligen Überlieferung	351
<i>Antwort:</i> § 2. Die Übung des göttlichen Glaubens	359
I. Begriff und Einteilung des Glaubens	359
II. Das Objekt des Glaubens	366
1. Das Formalobjekt des Glaubens	366
2. Das Materialobjekt des Glaubens	371
III. Der Akt des Glaubens	380
1. Die subjektiven Ursachen des Glaubensaktes	381
2. Die Vorbereitung des Glaubensaktes	386
A. Die intellektuelle Vorbereitung des Glaubensaktes	386
B. Die moralische Vorbereitung des Glaubensaktes	392
3. Die Analyse des Glaubensaktes	395
IV. Die Eigenschaften des Glaubens	413
1. Die Dunkelheit des Glaubens	414
2. Die Gewisheit des Glaubens	424
3. Die Notwendigkeit des Glaubens	439

RÜCKBLICK UND SCHLUSS

Gesamtinhalt	453
Schriftstellen	453
Personen	469
Sachen	490